Herren Bezirksklasse B Gruppe 5 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

FC Konzenberg : TTC Memmenhausen III
Freitag, 24.11.2023, 19:00 Uhr

Sieg für den FC Konzenberg

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Göttl / Ritter nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des FC Konzenberg im Match der Herren Bezirksklasse B Gruppe 5 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TTC Memmenhausen III, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 24:36) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Christian Göttl, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 7. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 10:4.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Beim 3:0-Sieg gelang es Göttl / Ritter die Gastspieler Fischer / Niederreiner in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Auf Messers Schneide stand danach die Partie zwischen Rau / Rothermel und Sailer / Mayer, bevor sich die Gastspieler mit 11:8, 9:11, 11:7, 6:11, 8:11 durchsetzten. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Strobel / Stocker und Sailer / Jakob, bevor sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Keine Chancen ließ indessen Christian Göttl danach bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Jürgen Fischer. Das Einzel zwischen Wolfgang Rau und Bernd Sailer, das vor der Begegnung eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete wiederum mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Beim 11:5, 11:9, 11:5 gegen Matthias Niederreiner fand Martin Strobel von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Nicht so gut lief es dagegen für Andreas Rothermel bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Josef Sailer, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Ohne Satzgewinn für Felix Ritter verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Manfred Jakob. Völlig ungefährdet war anschließend wiederum der Sieg von Ralf Stocker gegen Daniel Mayer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:6, 8:11, 12:10 nicht verloren. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Wenig Chancen ließ Christian Göttl bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Bernd Sailer. Chancenlos war nachfolgend Wolfgang Rau gegen Jürgen Fischer nicht, aber mehr als ein 9:11, 11:7, 8:11, 7:11 sprang nicht heraus. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Josef Sailer zunächst nicht gut aus, so gewann Martin Strobel im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Sailer nun 8 Siege und 5 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Zwischenzeitlich musste Andreas Rothermel zwar einen Satz weggeben, fuhr nachfolgend sein Spiel gegen Matthias Niederreiner, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 11:9, 9:11, 11:7, 11:6 ein. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Felix Ritter gegen Daniel Mayer verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Beim folgenden 3:0-Sieg gegen Manfred Jakob zeigte Ralf Stocker hingegen seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Nicht einen Satzgewinn

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.11.2023 (10:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

überließen Göttl / Ritter ihren Gegnern Sailer / Mayer beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der FC Konzenberg in der Saison nun 5 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 30.11.2023 gegen den FC Reflexa Rettenbach an. Für den TTC Memmenhausen III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die SpVgg Langenneufnach II am 09.12.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 10:4 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
FC Konzenberg
Doppel: Göttl / Ritter 2:0, Rau / Rothermel 0:1, Strobel / Stocker 0:1
Einzel: C. Göttl 2:0, W. Rau 0:2, M. Strobel 2:0, A. Rothermel 1:1, F. Ritter 0:2, R. Stocker 2:0
TTC Memmenhausen III
Doppel: Sailer / Mayer 1:1, Fischer / Niederreiner 0:1, Sailer / Jakob 1:0
Einzel: B. Sailer 1:1, J. Fischer 1:1, J. Sailer 1:1, M. Niederreiner 0:2, D. Mayer 1:1, M. Jakob 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.11.2023 (10:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").